

DisboCOR 876

2K-PU Finish



Dekorative, robuste, farbtou- und kreidungsstabile Polyurethan-Deckbeschichtung

Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Deckbeschichtung für den robusten Korrosionsschutz innen und außen von Stahl und Verzinkung mit langlebiger dekorativer Wirkung. Vorwiegend für Brücken, Rohrleitungen, Behälter und Container sowie für den konstruktiven Stahlbau in Industrie, Hafenanlagen und der Abwasserwirtschaft.													
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ stoß- und sehr abriebsfest ■ ausgezeichneter Schutz vor Korrosion ■ besonders farbtou- und kreidungsstabil ■ zugelassen und überwacht nach TL/TP-KOR-Stahlbauten, Blatt 87 													
Materialbasis	2-komponentige Polyurethan-Basis													
Verpackung/Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4,5 kg ■ 12,5 kg ■ 30 kg 													
Farbtöne	Unter anderem RAL-, NCS- und 3D-System PLUS-Farbtönen und viele mehr Stoff-Nr. 687.75-687.99													
Glanzgrad	seidenmatt													
Lagerung	Kühl, trocken und frostfrei Originalverschlossenes Gebinden 18 Monate lagerstabil. Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20 °C lagern.													
Technische Daten	Geprüft und zugelassen nach TL KOR-Stahlbauten und TP KOR-Stahlbauten, Blatt 87 (siehe Ausführungsanweisung). <table border="0" style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <tr> <td style="width: 20px;">■</td> <td>Dichte:</td> <td>ca. 1,3 kg/l (farbtouabhängig)</td> </tr> <tr> <td>■</td> <td>Flammpunkt:</td> <td>Komponente A: 31 °C Komponente B: 30 °C Gemisches Material: 31 °C</td> </tr> <tr> <td>■</td> <td>Festkörpergehalt:</td> <td>ca. Vol. 61 % (DIN EN ISO 3233-2), farbtouabhängig</td> </tr> <tr> <td>■</td> <td>Temperaturbeständigkeit:</td> <td>Trocken: bis 150 °C Feucht: bis 80 °C</td> </tr> </table>		■	Dichte:	ca. 1,3 kg/l (farbtouabhängig)	■	Flammpunkt:	Komponente A: 31 °C Komponente B: 30 °C Gemisches Material: 31 °C	■	Festkörpergehalt:	ca. Vol. 61 % (DIN EN ISO 3233-2), farbtouabhängig	■	Temperaturbeständigkeit:	Trocken: bis 150 °C Feucht: bis 80 °C
■	Dichte:	ca. 1,3 kg/l (farbtouabhängig)												
■	Flammpunkt:	Komponente A: 31 °C Komponente B: 30 °C Gemisches Material: 31 °C												
■	Festkörpergehalt:	ca. Vol. 61 % (DIN EN ISO 3233-2), farbtouabhängig												
■	Temperaturbeständigkeit:	Trocken: bis 150 °C Feucht: bis 80 °C												
Chemikalienbeständigkeit	Beständig gegen Wasser, Abwasser, Seewasser, Rauchgase, Tausalze, gelegentliche Säure- und Laugendämpfe, Öle, Fette sowie gegen kurzzeitige Einwirkung von Treibstoffen und Lösemitteln.													



Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<p>Im System:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stahl ■ Verzinkung ■ Geeignete, tragfähige Altbeschichtung ■ Aluminium und Edelstahl
Untergrundvorbereitung	<p>Der Untergrund muss fett-, öl-, schmutz-, staubfrei und trocken sein.</p> <p>■ Grund-, Zwischenbeschichtung oder Altbeschichtung: Überarbeitbarkeit alter Beschichtungen nach geeigneter Untergrundvorbereitung und Haftungsprüfung. In Zweifelsfällen ist das Anlegen einer Probestfläche zu empfehlen. Gut haftende Altbeschichtung reinigen (gemäß DIN EN ISO 8504). Rostige Teilflächen auf Normreinheitsgrad PSa 2½, PMA bzw. PSt 3 (DIN EN ISO 8501-2) vorbereiten und mit geeigneter Grundbeschichtung partiell beschichten (z. B. DisboCOR 871 2K-EP Phosphat). Nicht-tragfähige Altbeschichtungen vollständig entfernen mittels Strahlen auf Normreinheitsgrad Sa 2½, Handentrost St 3 oder Wasserhochdruckwaschen Wa 2½ (DIN EN ISO 8501-1) Flugrostgrad M.</p> <p>Alternativ kann die Altbeschichtungen mit Hochdruck-Wasserstrahlen (Water Jetting) bis auf kompatible, gut haftende Altbeschichtungen oder Stahl mit aufgerauter Oberfläche im Normreinheitsgrad mind. Wa 2 ½ (ISO 8501-4:2021), Flugrostgrad M vorbereitet werden.</p> <p>■ Edelstahl, Aluminium: Entfernen aller arteigenen und artfremden Verunreinigungen. Der Untergrund ist durch Sweepstrahlen vorbereiten.</p>
Materialzubereitung	<p>Komponente A gut aufrühren, anschließend Komponente B im angegebenen Mischungsverhältnis zugeben und gründlich (ca. 3 min) mischen (langsam laufendes Rührwerk, maximal 400 U/min, verwenden). Gemischtes Material in ein sauberes Leergebinde umtopfen und nochmals gründlich mischen. Nur so viel Material anmischen, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.</p>
Mischungsverhältnis	<p>Komponente A: 92 Gewichtsteile Komponente B: 08 Gewichtsteile</p>
Auftragsverfahren	<ul style="list-style-type: none"> ■ Streichen ■ Rollen ■ Airless-Spritzen (Düse mit 0,012 - 0,015 inch bzw. 0,30 - 0,38 mm und 180 - 220 bar Druck verwenden) <p>Verdünnerzugabe (DisboADD 499) bei tiefen Temperaturen max. 3 %, bei Spritzauftrag < 5 %.</p>
Schichtdicke	<p>Trockenschichtdicke: 80 µm, entsprechen 135 µm nass.</p>
Beschichtungsaufbau	<p>■ Stahl:</p> <p>Grundbeschichtung: 1 x DisboCOR 870 2K-EP Zinkstaub, 1-2 x DisboCOR 871 2K-EP Phosphat oder 1-2 x DisboCOR 872 2K-EP Primer ST Zwischenbeschichtung: 1 - 2 x DisboCOR 873 2K-EP Zwischenschicht EG Deckbeschichtung: 1 -2 x DisboCOR 876 2K-PU Finish</p> <p>■ Verzinkung:</p> <p>Grundbeschichtung: 1 - DisboCOR 873 2K-EP Zwischenschicht EG Deckbeschichtung: 1 -2 x DisboCOR 876 2K-PU Finish</p> <p>■ Aluminium und Edelstahl:</p> <p>Grundbeschichtung: 1 x DisboCOR 873 2K-EP Zwischenschicht EG Deckbeschichtung: 1 -2 x DisboCOR 876 2K-PU Finish</p> <p>Bei hellen bzw. brillanten Deckbeschichtungen kann für eine einwandfreie Deckkraft eine 2. Deckbeschichtung notwendig sein.</p>
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Theoretisch: 0,17 kg/m² für 80 µm Trockenschichtdicke ■ Praktisch: ca. 0,20 - 0,26 kg/m² für 80 µm Trockenschichtdicke <p>Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrundbeschaffenheit und Applikationsverfahren abweichen können. Exakte Werte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.</p>
Verarbeitbarkeitsdauer	<p>Topfzeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bei 10 °C: ca. 7 Std. ■ Bei 20 °C: ca. 5 Std. ■ Bei 30 °C: ca. 4 Std.
Verarbeitungsbedingungen	<p>Nicht unter +5 °C und nicht über 80 % relativer Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Die Untergrundtemperatur sollte immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.</p>

Wartezeiten

■ **Zwischenwartezeiten:**

Jeweils 1 Tag.

Je nach Temperatur und Trocknungsverhältnissen. Nach geeigneter Untergrundvorbereitung kann auch nach längeren Zeiträumen überarbeitet werden.

■ **Schlussrockenzeit vor Wasserbelastung:**

Bei 10 °C: ca. 14 Tage

Bei 20 °C: ca. 10 Tage

Bei 30 °C: ca. 7 Tage

Auf gute Belüftung der beschichteten Fläche achten.

Trocknung/Trockenzeit

Für 80 µm trocken, bei 23 °C:

■ Trockengrad 1 (staubtrocken): 45 Min.

■ Trockengrad 4 (griffest): 7 Std.

■ Trockengrad 6 (stapelbar): 12 Std.

Werkzeugreinigung

Werkzeug mit DisboADD 499 Verdünner/Reiniger für PU-Harze reinigen.

Nicht im Dauereinsatz befindliche Geräte müssen vor Ende der Topfzeit zwischengereinigt werden.

Hinweise

Nur für gewerbliche Anwender.

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

■ **Comp. A, Basis Weiß:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden. **Enthält:** Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol, Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate, Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, n-Butylacrylat. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Hotline für Allergiefanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

■ **Comp. A, Basis Transparent:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden. **Enthält:** Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und m-Xylol und p-Xylol, Reaction mass of bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate, Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, n-Butylacrylat. Hotline für Allergiefanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

■ **Comp. B:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann die Atemwege reizen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. **BEI VERSCHLUCKEN:** Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. **Enthält:** Hexamethylendiisocyanat, Oligomer, Xylol, Ethylbenzol, Hexamethylendiisocyanat.

Bitte beachten
(Stand bei Drucklegung)

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige und ausgehärtete Materialien als Farbabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten, entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

Dieses Produktes (Kat. A/j): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. < 380 g/l VOC.

Giscode

Comp. A: RE50

Comp. B: PU50

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710

Fax: +49 6154 71-71711

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 876 · Stand: Juli 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.disbon.de.

DISBON GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon +49 6154 71-71719 · Telefax +49 6154 71-71008 · Internet www.disbon.de